

## Konservatorium Schwerin Präsentation Kulturausschuss 13.7.2016

um 17.30 Uhr Brigitte Feldtmann Saal des Konservatoriums

### Allgemeine Informationen

- Konservatorium erhält Qualitätssiegel für das Modul Qualität und Unterricht; zertifiziert durch den VdM
- Digitales schwarzes Brett:  
Nach der Volkshochschule und dem Schleswig Holstein Haus kann nun auch das Konservatorium seine Besucher und Nutzer zeitgemäß und tagesaktuell über die neuesten Vorhaben, Veranstaltungen, Veränderungen etc. digital informieren. Auch als mobile Version für interne Kommunikation und Bürgerinnen und Bürger als App verfügbar.
- Bedeutendes Notenarchiv Peter Wallfisch mit einer Sammlung von mehr als 3000 Notenbänden, teils historische Ausgaben, gestiftet durch Frau Anita Wallfisch
- Planung des Einbaus eines Fahrstuhls für barrierefreien Zugang zu Veranstaltungen und Musikschulunterricht

### Projekte im Schuljahr 2016/17

- ACHTUNG! Frischgestrichen! Streicherprojekt 2016

Am Wochenende 26./27.11.2016 geht es mal nur um die Streichinstrumente. Besuchende können die spannende Geschichte der Violine von ihren arabischen Wurzeln bis zur heutigen Zeit miterleben, zu der auch Flüchtlingskinder und ihre Familien eingeladen werden. Beim PAKINO--Aktionstag am 27.11. wird speziell der Kontrabass in verschiedenen Facetten vorgestellt. Im „Geheimnisvollen Bratschenzimmer“ wird es spannend und es dreht sich alles um die Viola. Außerdem sind ein Junior-Meisterkurs, der Workshop „Qigong für Streicher zum Kennenlernen“, Schnupperstunden für alle Streichinstrumente sowie zwei Konzerte zu erleben.

- Projektreise des Fachbereichs Inklusion nach Wuppertal im November 2016
- Konzertreihe KON-Takte

Nach der Sanierung des Gebäudes in der Puschkinstraße 6 wurde die Reihe KON-Takte 2005 gegründet. Anlässlich des Eröffnungskonzerts erhielt der Konzertsaal des Konservatoriums den Namen Brigitte Feldtmann Saal. Damit sind eine besondere Wertschätzung und der Dank an die langjährige Förderin Brigitte Feldtmann verbunden, die neben ihrer großzügigen finanziellen Unterstützung dem Konservatorium mit viel Herzblut und persönlichem Einsatz bis heute verbunden ist. Mittlerweile hat sich die Konzertreihe zu einem Juwel für Kammermusik in der Landeshauptstadt entwickelt und ist aus dem Musikleben Schwerins nicht mehr wegzudenken. Dank der Unterstützung der Sparkassenstiftung und des Förderkreises des Konservatoriums Schwerin e. V. kann die so erfolgreich verlaufende Reihe auch in den nächsten Jahren weiter bestehen. Für 2016 wurden neun spannende Konzertprogramme konzipiert, bei der sich besonders die junge, heranwachsende Musikergeneration exklusives präsentiert.

## **Ensemblearbeit am Konservatorium – Auswahl**

### **Gesamte Anzahl-der Ensembles 46**

- „KONcondois“ - Ensemble Osteuropäische Volksmusik

Das Ensemble gibt es seit vielen Jahren am Konservatorium. Es ist ein einzigartiges Ausbildungsangebot in Schwerin und ermöglicht auch hier Musizierenden jeden Alters und Hintergrunds die Teilnahme.

- Bandarbeit (Kinder – und Jugendbands) musikalisch (stilistisch) offen, Eigeninitiative (Ideen) von Schülern werden gefördert und gemeinsam ausgebaut
- 2 Bands (andere Schüler als Gäste wie Pop-Gesang ) ca. 15 bis 20 Schüler
- KONsonamus - Gesangsensemble für "ältere" alte musikbegeisterte Schüler des Konservatoriums; Kooperationen mit der Stiftung Mecklenburg
- Kinderchor KONfetti mit 2 Musicalprojekten pro Jahr zusammen mit Kooperationspartnern wie der Schelfgemeinde
- Ensembles: KONcertino , das Kindernachwuchs –Ensemble, in dem Kinder das erste Zusammenspiel in einem größeren Ensemble lernen
- Weitere 7 Kammermusikensembles (Klaviertrio, Flötentrios/-quartetts, Holzbläsertrio) im Fachbereich Bläser

### **Kooperationsprojekte - Auswahl**

- **Jungendsinfonieorchester und JSO- Kids**

Gemeinsame Trägerschaft mit der Musik und Kunstschule Ataraxia e.V.; beinhaltet Kooperation mit der Mecklenburgischen Staatskapelle im Rahmen von „tutti pro“ der Jeunesses Musicales Deutschland e.V.

### **Konservatorium Schwerin / Allgemeinbildende Schulen**

#### **Schülerprojekt „Noah“ mit 25 teilnehmenden Schülern**

Erreichte Zuhörer in 4 Veranstaltungen : 200 Wiederholung im Rahmen des Festivals „Verfemte Musik Schwerin2016

- Alte Musik Projekt mit einem jährlicher Workshop/Konzertangebot für Musikschüler mit leichten Anforderungen, aber hoher musikalischer Anspruch; Teilnehmende sind 15 Instrumentalisten, Sängerinnen, Tänzerinnen
- Festival der Sinne – Jährliches Kooperationsprojekt mit der Kita-gGmbH  
Aufführung im Capitol - Thema: Mitmachkonzert für Kinder

### **Angebote Inklusion**

- Klassenmusizieren in Kooperation mit der Förderschule „Albert Schweitzer“-
- Kooperation und Projektorganisation mit der Partnermusikschule in Wuppertal – erstmalige Konzertreise des inklusiven Ensembles KONtegra im November 2016, Fachaustausch mit Kolleginnen und Kollegen Bergische Musikschule- Konservatorium

## Neue Unterrichtsangebote

- iKONs – Musik machen mit dem iPad

Musik machen mit einem Tablet, geht das? Ja! Mit Hilfe verschiedener Apps kann man komponieren, arrangieren und selbst auf dem Tablet spielen. Musikalische Vorkenntnisse und Notenkenntnisse werden nicht vorausgesetzt - aber eigene Ideen! Ein eigenes iPad kann mitgebracht werden, das ist aber nicht zwingend erforderlich. Teilnehmen können Interessierte jeden Alters und Hintergrunds – ein echtes inklusives Angebot! Die Klangergebnisse werden im Schuljahr 2016/17 in einem eigenen Konzert präsentiert.

- Unterrichtsangebot - Solfège

Seit zwei Jahren gibt es das erweiterte Theorie-Gehörbildungsangebot Solfège. Wer schon immer gern vom Blatt singen wollte, sein „Inneres Hören“ oder die musikalische Vorstellungskraft verbessern möchte, ist beim neuen Unterrichtsangebot Solfège genau richtig. Diese praxisorientierte Form der musiktheoretischen Vermittlung wurde bereits im Mittelalter entwickelt und erfolgreich in der Ausbildung von Klosterschülern eingesetzt. Im Mittelpunkt steht bis heute das artikulierte Singen auf Tonsilben, das die räumliche Vorstellung von Tonhöhen schult. Dieses Unterrichtsangebot ist fächerübergreifend als Ergänzungsfach für Instrumentalisten und Sänger gedacht und wird in einer Gruppe von ca. 8 Teilnehmenden einmal wöchentlich 45 Minuten von Matthias Ellinger unterrichtet. Für Hauptfachschülerinnen und -schüler des Konservatoriums kostenfrei.

## Besondere Unterrichtsangebote

- Goethe- Gymnasium – Klassenmusizieren in den Klassenstufen 5-6 ; weitere Klassenmusizier-Kooperationen in Schwerin und in der Region
- Vorbereitungskurse im Fach Theorie für die Aufnahmeprüfung
- Musikangebot für dementiell erkrankte Menschen Kooperation mit der Vitanas gGmbH und dem Pflegeheim Wohnpark Zippendorf  
160 Senioren in 3 Seniorenheimen erhalten regelmäßig Musikschulunterricht durch speziell zertifizierte und somit hochqualifizierte pädagogische Anleitung durch Pädagoginnen und Pädagogen des Konservatoriums
- Musikunterricht im Frühbereich Kooperation mit ca. 15 Kitas  
Erste musikalische Begegnungen im Musikgarten für Kinder bis 3 Jahre  
Kindergartenkindern, Musikalische Grundausbildung mit Instrument  
im Kindergarten, Hort, Schule
- Musik mit Flüchtlingen – Kooperation mit der VHS- Ferienkurse
- Korrepetitionsunterricht:

Alle Instrumental - und Gesangsschülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit mit speziell ausgebildeten Klavierpädagoginnen zu musizieren und sich musikalisch inspirieren zu lassen. Das ist auch ein Erfolgsbaustein für regelmäßige Spitzenleistungen bei Jugend musiziert und für die Hochbegabtenförderung an den Musikhochschulen

- „Wir für uns“

Zweimal im Jahr findet ein Vorspiel mit erwachsenen Schülerinnen und Schülern statt. Das Motto ist Programm: nur wer selbst spielt, kann auch zuhören. Damit bleibt es ganz „familiär“ und Vorspielhemmungen können abgebaut werden. Meist wird zum Abschluss improvisiert und danach sitzen Lernende und Lehrende bei mitgebrachten Kleinigkeiten fürs Buffet zusammen und fachsimpeln oder tauschen sich über ihre Erfahrungen beim Lernen eines Instruments aus.

### **Interne Fortbildung**

- **Pädagogischer Stammtisch**  
Seit ca. 2 Jahren treffen sich die Lehrenden des Konservatoriums auf freiwilliger Basis, um sich über Fragen rund um ihren Musikschullehreralltag auszutauschen. Mittlerweile fand der PST 12 Mal statt. Themen waren u. a. Einsatz von sprachlichen Bildern im Unterricht, „Garantiert erfolgreich Üben“, Digitale Medien im Unterricht, Einsatz der Walt-Disney Methode zur Ideenfindung und Problemlösung, Unterricht mit Erwachsenen, „Ein bisschen Druck muss sein! Oder?“, Spiele im Unterricht, verschiedenen Möglichkeiten der Unterrichtsvorbereitung, „Simultanes Lernen“ nach Paul Harris, „Leistungsanspruch von Lehrern und Schülern - was tun, wenn die Erwartungen zu unterschiedlich sind?“, Klassenmusizieren.

### **Studienvorbereitung**

Von den 1520 Schülerinnen und Schülern sind derzeit 32 Mitglied in der Studienvorbereitenden Abteilung. 13 von ihnen werden zusätzlich in der young academy rostock – dem Internationalen Zentrum für musikalisch Hochbegabte der Hochschule für Musik und Theater Rostock – ausgebildet. Von 1990 bis heute wurden über 100 Absolventinnen und Absolventen des Konservatoriums an Musikhochschulen aufgenommen oder haben einen musiknahen Beruf erlernt. Viele von ihnen sind mittlerweile renommierte Orchestermusikerinnen und -musiker geworden oder lehren bereits selbst.

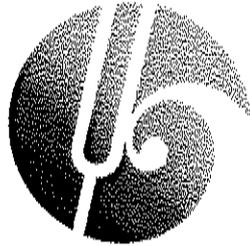
### **Statistiken : Auswahl ohne Finanzen**

Stand: 06/2016

- Schülerzahl: 1520
- Davon sind besondere Förderung Bildung und Teilhabe (BUT) zur Zeit 27 Musikschüler
- Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 16 Stellen inklusive Schulleitung, davon 14 in Teilzeit  
(Vergleich zu 1991: 43 hauptamtliche Stellen)
- Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter : 50
- Sehr hohe Qualifikation des pädagogischen Personals, darunter sind internationale Wettbewerbspreisträgerinnen und international ausgezeichnete CD- Einspielungen, Hochschuldozentinnen und -dozenten, Musikerinnen und Musiker der Staatskapelle

Volker Ahmels

Direktor Konservatorium Schwerin , Schwerin, 13.7.2016



# VdM

Verband deutscher  
Musikschulen

## Zertifikat

Das

### Konservatorium Schwerin Musikschule „Johann Wilhelm Hertel“

hat erfolgreich folgendes Modul des Modularen Fortbildungsangebots  
zur Musikschulentwicklung auf der Grundlage von EFQM bearbeitet und integriert:

### Modul 6 – Qualität und Unterricht

Damit hat es eingehende Kenntnisse in der Qualitäts- und Organisationsentwicklung  
auf der Grundlage von QsM und EFQM erworben.

Bonn, den 1. März 2016

Prof. Ulrich Rademacher  
Bundesvorsitzender  
des Verbandes deutscher Musikschulen

Christiane Krüger  
Vorsitzende des Fachausschusses  
Qualitätsmanagement  
des Verbandes deutscher Musikschulen

Matthias Pannes  
Bundesgeschäftsführer  
des Verbandes deutscher Musikschulen

Dr. Friedrich Soretz  
Dr. Friedrich Soretz Organisationsberatung